

# Ein bewährtes Konzept

**Freiwilligendienste** Bewerbungsstart für den Jahrgang 2018/2019 –  
500 FWD-Stellen in Sportvereinen aus ganz Bayern

Die Bewerbungsphase für den Freiwilligendienst-Jahrgang 2018/2019 ist seit letzter Woche gestartet. Über 250 Einsatzstellen haben bereits jetzt schon freie Stellen für den kommenden Jahrgang mit Start zum 27.08. (im FSJ) und 01.09. (im BFD und BFDmF) gemeldet und viele weitere werden in den nächsten Wochen noch folgen.

Neben dem Freiwilligen Sozialen Jahr im Sport (FSJ) stehen der Bundesfreiwilligendienst im Sport (BFD) und der Bundesfreiwilligendienst mit Flüchtlingsbezug (BFDmF) zur Wahl. Während beim FSJ und BFD die sportliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Vordergrund steht, liegt der Schwerpunkt beim BFDmF im Aufbau und der Durchführung neuer Sportangebote für und mit Flüchtlingen.

Für Einsatzstellen bietet das Engagement der jungen Menschen einen Mehrwert in vielerlei Hinsicht. Eingesetzt werden die

Freiwilligen 38,5 Stunden pro Woche in Sportvereinen, Sportfachverbänden, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Schulen in ganz Bayern. Neben den täglichen Sportangeboten unterstützen die Freiwilligen in der Verwaltung oder bei zusätzlichen Sportangeboten zur Mitgliedergewinnung. Junge Freiwillige bringen zudem neue Sichtweisen und jugendlichen Schwung mit in die Einsatzstellen und ermöglichen mit ihrem Engagement Projekte, die sonst vielleicht nicht realisiert werden könnten. Hierzu gehören beispielsweise Schnupperkurse in Schulen, Sportturniere, Trainingslager sowie „Tage der offenen Tür“.

Für die jungen Menschen bedeutet der Freiwilligendienst ein Jahr der persönlichen Weiterentwicklung, der beruflichen Orientierung und der Möglichkeit sich sportlich zu engagieren. Neben einem Taschengeld in

Höhe von 300 Euro pro Monat erhalten die Freiwilligen auch eine Unterstützung bei der Absolvierung eines Trainerscheins. Durch den Erwerb einer Übungsleiter- bzw. Fachübungsleiterlizenz werden die Freiwilligen gut auf ihre Arbeit in den Vereinen vorbereitet. Darüber hinaus werden sie in drei fünf-tägigen Seminaren zu pädagogischen und sportpraktischen Inhalten weitergebildet und das ganze Jahr über von erfahrenen BildungsreferentInnen begleitet.

Generell stehen die Stellen allen sportlich interessierten Menschen offen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Sollte kei-

**bayern**  
**sport**

## Vorteile für Sie als Einsatzstelle

Die Freiwilligendienste im Sport haben nicht nur Vorteile für die Freiwilligen selbst. Auch die Vereine können wesentlich vom Einsatz profitieren:

- Durch den Einsatz können **Sportangebote zu jeder Zeit im Verein** angeboten werden.
- Sie gewinnen ein **engagiertes Personal für vielfältige Aufgaben** und zur Unterstützung des Ehrenamts und der Übungsleiter.
- Durch die Arbeit der Freiwilligen wird eine **wichtige Zielgruppe** angesprochen und es lassen sich **neue Mitglieder für den Verein gewinnen**.
- Es können **neue Ideen umgesetzt und Innovationen geschaffen** werden.




**bayern  
sport**

### Statements aus Einsatzstellen

„Der FC Kempten hat bereits zum zweiten Mal zwei FSJler im Einsatz. Das ist für den Verein eine große Entlastung, da wir die FSJler im Kleinfeldbereich nach kurzer Einarbeitung einsetzen können. Durch die Tätigkeit an den Schulen sind sie für uns die Schnittstelle zu unserer Zielgruppe im Jugendbereich. So haben wir in den Altersgruppen Grundschule bis 7. Klasse täglichen Kontakt mit Kindern außerhalb der Trainingszeiten.“

Horst Böhm, FC Kempten

„Mit dem FSJ lernt man alle Facetten der Vereinsarbeit kennen. Dadurch kann man später in vielen Bereichen profitieren. Von der Managementaufgabe bis zu Aufgabenfeldern im sozialen Umfeld. Da wir unsere FSJler auch in den Schulen und Kitas einsetzen, bringt es uns auch zusätzliche Vorteile in der Kooperation mit anderen Einrichtungen in Holzkirchen. Wir stärken dadurch die gute Zusammenarbeit mit diversen Institutionen im Ort.“

Christiane Utz, TuS Holzkirchen

„Nach unserer Ansicht ist der Freiwilligendienst in mehrfacher Hinsicht eine gute Lösung für junge engagierte Menschen und den Verein. Wir wollen die jungen Leute dabei unterstützen Vereinstätigkeiten und die Verantwortung bei der Betreuung im Jugendbereich kennenzulernen. Gleichzeitig sehen wir das Programm als gute Möglichkeit, uns bereits frühzeitig auf Veränderungen im Vereinssport einzustellen und Kooperationen mit Ganztagschulen einzugehen.“

Thomas Duttine, Elsava 1913 Elsenfeld

ne passende Einsatzstelle in der Nähe des eigenen Wohnortes dabei sein, können Interessierte gerne auch selbst aktiv werden und beispielsweise den eigenen Sportverein auf die Einrichtung eines Freiwilligendienstes ansprechen.

Interessierte Vereine und InteressentInnen können sich gerne unter den unten stehenden Kontaktdaten beraten lassen. Unser Tipp: Einen guten Überblick über den Ablauf des Bewerbungsverfahrens liefert unser Kurzfilm, welcher auf der Internetseite unter



[www.freiwilligendienste.bsj.org](http://www.freiwilligendienste.bsj.org) zu finden ist. Ganz nach dem Motto: „Von Jugendlichen für Jugendliche“!


**kompakt**
**bayern  
sport**

**BSJ**  
BAYERISCHE  
SPORTJUGEND  
Freiwilligendienste  
im Sport

### Kontakt

Bayerische Sportjugend im BLSV e.V.  
Ressort Freiwilligendienste im Sport  
E-Mail: [freiwilligendienste@blsv.de](mailto:freiwilligendienste@blsv.de)  
Telefon: (089) 15702-394 oder -454  
[www.freiwilligendienste.bsj.org](http://www.freiwilligendienste.bsj.org)  
f Bayerische Sportjugend (BSJ) im BLSV